

Die von der Partei verurteilten und kritisierten bürokratischen Methoden der Anleitung kennzeichnen leider immer noch bis auf den heutigen Tag den Arbeitsstil vieler Verwaltungen sowie Ministerien. Die bürokratischen Methoden der Anleitung fügen auch der Entwicklung unserer Industrie einen großen Schaden zu. In manchen Ministerien und Hauptverwaltungen ersetzen zurückgebliebene Menschen die konkrete Anleitung der Betriebe nicht selten durch Deklarationen und züchten den papierernen Briefwechsel dort, wo man eine aufkommende Frage rasch und operativ lösen muß. In der Arbeit vieler Organe bildete sich eine schädliche, bürokratische Praxis heraus, die darin zum Ausdruck kommt, daß die Hauptverwaltungen der Ministerien nicht auf die konkrete, lebendige Arbeit zur Verwirklichung der Richtlinien der Partei und der Regierung konzentriert sind, sondern auf das Schreiben von Papieren, unzähligen Direktiven, Resolutionen, Berichten, Briefen und Antworten. Die Aufmerksamkeit vieler Funktionäre wird durch das Aufsetzen solcher Papiere in Anspruch genommen, während die Aufmerksamkeit und die Kräfte der Mitarbeiter wiederum dazu verwandt werden, diese Papiere zu lesen, Berichte, Zusammenstellungen und Meldungen aufzusetzen. Der Papierstrom, der so sinnlos hin und her zirkuliert, schafft den Anschein von Arbeit, oft sogar den Anschein einer „energischen“ Tätigkeit, obwohl sein Ergebnis meistens ein völlig unnützes Papier ist, das die Angelegenheit nicht im geringsten verbessert. Die Papiere, das Aufsetzen von Direktiven und Beschlüssen verdecken den Mitarbeitern oft nur die lebendige, praktische Arbeit. Die bürokratische Praxis der Anleitung lenkt die Kader von der lebendigen Arbeit ab, verwandelt Mitarbeiter in Kanzleischreiber, in Sammler von Informationen. Sie bringt das Kanzleiunwesen, die Verantwortungslosigkeit hervor, gewöhnt die Mitarbeiter daran, bei jedem Anlaß auf Anweisungen von oben zu warten. Der Bürokratismus fesselt die schöpferische Initiative der Massen und macht es unmöglich, die gewaltigen inneren Reserven unserer Wirtschaft auszunutzen. (Beifall.)

Die Sorge dafür, daß der Apparat der Verwaltung ehrlich und exakt arbeitet, daß er den Interessen des Volkes dient, daß er möglichst billig ist und gleichzeitig die ihm gestellten Aufgaben erfolgreich löst - diese Sorge zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte vielseitige titanische Tätigkeit Lenins als Organisator und Leiter des Sowjetstaates. „Die Maschine der sowjetischen Administra-